

Das Kremser Literaturforum als Kooperationspartner der Musikschule Krets lädt herzlich zur zweiten Station der Veranstaltungsreihe

## KUNSTRÄUME 2018

in den Ferdinand Dinstl Saal ein.

**Dienstag, 20. Februar 2018 um 19.00 Uhr**

**Ferdinand Dinstl Saal, Bahnhofplatz 16, 3500 Krets**

Diesmal stehen im Mittelpunkt die Geschichten des F. Dinstl-Saales und des Bahnhofplatzes in den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges sowie der Bahnhof als Symbol für Aufbruch und Reisen.

Im Podium wird DI Ernst Kalt mit Bildmaterial aus Erinnerungen zu diesem Ort erzählen sowie ein Vertreter der Privatstiftung Sparkasse Krets zur aktuellen Positionierung des Ferdinand Dinstl Saales sprechen. Der Medienzweig des BORG Krets visualisiert die historischen Ereignisse dieser Zeit.

Das Kremser Literaturforum geht dem gewaltigen Spannungsfeld zwischen „Krets 1945“ und dem „neuen Bahnhof“ literarisch auf die Spur: Günther Richter erinnert an die Eröffnung des neu gebauten Bahnhofs und liest aus der „Arbeiter-Zeitung“, Maria Schiffinger stellt die DVD „Zeitzeugen“ mit Interviews und historischem Fotomaterial anlässlich des 60. Jahrestages der Bombardierung von Krets am Ostermontag 1945 vor.

Die Musikschule Krets und das BORG Krets umrahmen mit Beiträgen von Mikis Theodorakis, Ernst Krenek und Heitor Villa-Lobos die Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen  
Mag. Maria Schiffinger - Obfrau